

Sonntag, 28. März 2010

08:00 Exkursion „Dünen inmitten der Auenlandschaft“
Treffpunkt: Parkplatz Jugendherberge
Dauer: ca. 4 Stunden, Fahrt von Jugendherberge bis zum Ausgangspunkt der Exkursion mit Pkw, dann zu Fuß

alternativ

08:00 Exkursion „Die Mulde ist ein ganz besonderer Fluss“
Treffpunkt: Parkplatz Jugendherberge
Dauer: ca. 4-5 Stunden, Fahrt von Jugendherberge bis Dessau-Törten mit Pkw, dann zu Fuß

Beide Exkursionen enden zwischen 12.00 und 13.00 Uhr an der Jugendherberge (Transfer zum Hauptbahnhof möglich)

13:00 Ende der Veranstaltung

Tagungsort

ist die Jugendherberge Dessau

Ebertallee 151

06846 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 - 61 98 03

Fax: 0340 - 61 98 04

E-Mail: JH-Dessau@djh-sachsen-anhalt.de

Internet: www.jugendherberge-dessau.de

Busverbindung vom Dessauer Hauptbahnhof:

Linien 10 und 11 abwechselnd alle 30 min. bis Haltestelle Ebertallee,

Haltestelle mit Buslinie 10: folgen Sie der Straße in Fahrtrichtung für 200 m,

Haltestelle mit Buslinie 11: biegen Sie links in die Ebertallee ein und folgen Sie dieser 200 m.

Information zur Tagung:

Biosphärenreservat Mittelbe

Kapenmühle

Postfach 1382

06813 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 49 04 - 42 11 19

Fax: 03 49 04 - 4 21 21

E-Mail: annett.schumacher@lvwa.sachsen-anhalt.de (Betreff: „Spechttagung“)

Internet: www.mittelbe.com

oder 0173-4541824 (Mobil Fritz Hertel)

Anfahrtsskizze Jugendherberge:



Herausgeber:

Biosphärenreservat Mittelbe und

Ornithologischer Verein Dessau e.V.

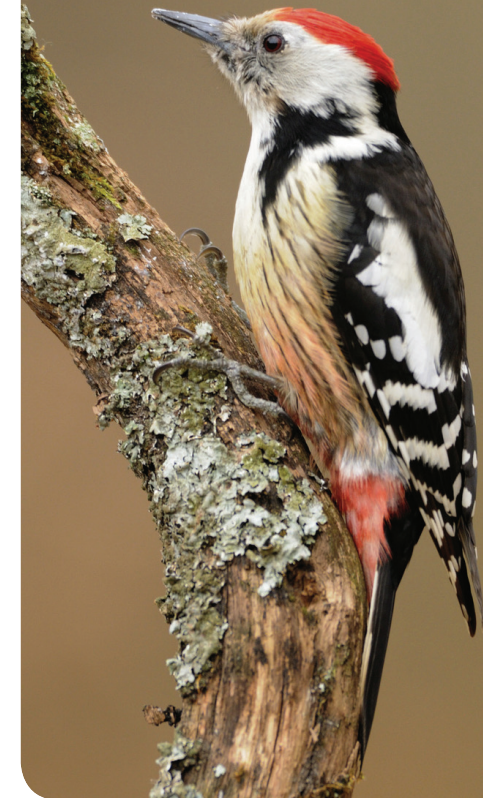
Redaktion: Fritz Hertel

Titelbild: Olaf Kloß, www.fotolia.de

Layout: Susanne Kambor

JAHRESTAGUNG

der Projektgruppe Spechte
der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft



26.-28. März 2010
im Biosphärenreservat Mittelbe



Biosphärenreservat
Mittelbe



DO-G



Das Biosphärenreservat Mittelbe veranstaltet gemeinsam mit dem Ornithologischen Verein Dessau e.V. die

JAHRESTAGUNG Jahrestagung

der Projektgruppe Spechte der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft (DO-G)

26.-28. März 2010

in Dessau-Roßlau im Biosphärenreservat Mittelbe.

Auf der jährlich stattfindenden Tagung werden aktuelle Ergebnisse der Spechtforschung ausgetauscht sowie ornithologisch und naturschutzfachlich bedeutsame Themen diskutiert. Einen Schwerpunkt der diesjährigen Tagung bildet die hiesige Charakterart, der Mittelspecht. Er erreicht im Biosphärenreservat Mittelbe mit seinen größten zusammenhängenden Hartholzauenwäldern Mitteleuropas höchste Dichten.

Eine Exkursion führt in die Elbaue zwischen Dessau und Aken. Dort findet sich eine Vielzahl typischer, durch die Dynamik des Flusses geprägter Lebensräume. Zu erleben sind der Flusslauf mit Resten der galerieartigen Weichholzauenbestände, ausgedehnte Hartholzauenwälder, Altwasser und Auenwiesen. Eine Besonderheit ist der hier anzutreffende langgestreckte Dünenrücken, der mit seinen trockenen, nährstoffarmen Standortbedingungen innerhalb der Aue Lebensraum vieler gefährdeter Pflanzen- und Tierarten ist. Die zweite Exkursion führt an die noch weitgehend unverbaute Mulde, die einen einzigartigen Charakter besitzt. Die Muldeauen sind geprägt von zahlreichen Altwässern, Hartholzauenwäldern und Resten von Weichholzauenwald.

Wir wünschen eine interessante und anregende Tagung!

PROGRAMM

Freitag, 26. März 2010

ab 16:00 Anreise
17:00-18:00 Führung durch das Bauhaus
(Treffpunkt: Eingang Bauhaus, Gropiusallee 38)

alternativ

17:00-18:00 Führung durch den „Öko-Hitec“-Neubau des Umweltbundesamtes
(Treffpunkt: Haupteingang UBA, Wörlitzer Platz 1)

ab 18:30 Anmeldung und gemeinsames Abendessen im Brauhaus „Zum alten Dessauer“
(Lange Gasse 16, 06844 Dessau)

anschließend Bildervortrag „Impressionen aus dem Biosphärenreservat Mittelbe“

Samstag, 27. März 2010

ab 8:30 Anmeldung
9:00 Begrüßung und Einführung
Klaus Ruge (Projektgruppe Spechte der DO-G)
Roland Schmidt (1. Vorsitzender des Ornithologischen Vereins Dessau)

9:20 Fluss- und Auenmanagement im Biosphärenreservat Mittelbe
Guido Puhmann (Leiter d. Biosphärenreservats)

10:00 Zur Situation der Spechte in Sachsen-Anhalt
Stefan Fischer (Staatliche Vogelschutzwerke Steckby)

10:30 Zur Häufigkeit der Spechte in den Hartholzauen des Mittelbegebietes
Uwe Patzak (Wörlitz)

11:00 *Kaffeepause*
11:15 Natura2000-Managementplanung in den Wäldern der Vogelschutzgebiete Bayerns
Martin Lauterbach (Hohenlinden)

11:45 Wildnis im Wirtschaftswald – Das Alt- und Totholzprogramm des Landesbetriebs ForstBW
Paul Mann (Tübingen)

12:15

13:30

14:00

14:30

15:00

15:30

15:45

16:15

16:45

17:10

17:40

18:00

18:15 bis 18:45

19:00

Mittagessen

Die Mittelspechtdichte – Gradmesser forstlicher Nachhaltigkeit im Laubwald
Jochen Wiesner, Siegfried Klaus (Jena)

Zur Entwicklung des Mittelspechtbestandes im Kanton Zürich
Jost Bühlmann (Zürich)

Projekt Eichenwaldreservat Mellingen
Oliver Fiechter (Oberrohrdorf, Schweiz)
Zum Geschlechterverhältnis des Buntspechts

Rolf Hennes (Bad Homburg)

Kaffeepause

Eine kiefernwaldbewohnende Buntspecht-Population im südwestlichen Brandenburg

Carsten Hinnerichs (Brück)
Brauchen Schwarzspechte Stammfäulen für den Höhlenbau?

Volker Zahner (Weihenstephan),
Luis Sikora (Reutlingen)
Schwarzspechthöhlen-Monitoring im Nationalpark Harz mittels mobiler Funk-Kamera

Elena Ballenthien (Göttingen)
Knocking on the Door – Spechte in Irland

Klaus Ruge (Mullaghmore, Irland)
Abschlussdiskussion

Pause

2 parallele Diskussionsrunden zu ausgewählten Themen

Gemeinsames Abendessen, *Tagungsort*